

Pressemitteilung

22. August 2014



innovations
for high
performance

microelectronics

„Wissenschaft entdecken & Forschung erleben“ 14. Tag der offenen Tür im IHP

Frankfurt (Oder): Am 6. September 2014 ist es wieder soweit: Das IHP – Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik öffnet seine Türen. Zwischen 10 und 15 Uhr können Interessierte erfahren, wie vielfältig die Forschung am Frankfurter Institut ist.

Bereits zum 14. Mal findet der traditionelle „Tag der offenen Tür“ am IHP statt. Jedes Jahr nutzen zahlreiche Besucher diese Möglichkeit, um das Institut kennenzulernen und sich über aktuelle Forschungsergebnisse zu informieren. So erklären die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler beispielsweise, in welchen Alltagsbereichen Technologien stecken, die am IHP mitentwickelt wurden. Gesundheitsthemen wie „Schlaganfallreha für zu Hause“ werden dabei ebenso vorgestellt wie Projekte zur Kommunikation.

Besonders spannend sind die geplanten Vorträge: Dr.-Ing. Steffen Ortmann präsentiert unter dem Titel „Privatsphäre 2014 – oder die heile Welt des George Orwell 1984“ neuste Entwicklungen zur Sicherheit im Netz und Datenschutz. Welche Fortschritte es im Bereich der Halbleitertechnologie gibt, erklärt Stefan Lischke in seinem Vortrag „Licht auf dem Chip – Wie optische Bauelemente die Halbleitertechnologie revolutionieren“. Um auch Kindern die Arbeit am IHP zu erklären findet erneut die traditionelle Kinderuniversität mit Vorträgen, Führungen und Experimenten statt.



Blick in den Reinraum:
Beim „Tag der offenen Tür“ haben Besucher und Besucherinnen die Möglichkeit zu erfahren, wie in der Pilotlinie Wafer entstehen.

© IHP/ Rainer Weisflog

Den gesamten Tag über können Besucher und Besucherinnen einen Blick in den Reinraum und mehrere Labore werfen. Für Schülerinnen und Schüler besonders interessant sind Informationsstände der langjährigen Partner, wie das Carl-Friedrich-Gauß-Gymnasium und bbw, sowie zu Ausbildungsberufen am IHP und möglichen Studiengängen. Wer unsicher ist, wie es nach der Schule weitergehen soll, kann im Gespräch mit unseren Auszubildenden Hilfe finden. In gemeinsamen Laboren arbeiten wir eng mit den Hochschulen der Region zusammen, darunter die BTU Cottbus-Senftenberg, die TU Berlin und die TH Wildau. Diese informieren über die Studiengänge Photonik, Elektrotechnik und Informatik. Zudem gibt es um 13 Uhr Tipps und Tricks der Personalleiterin, Frau Meyer.

Einen anderen Blick bietet die Ausstellung mit Frankfurter Motiven in der Magistrale des IHP-Gebäudes. In einem Wettbewerb waren (Hobby-) Fotografen aufgerufen, Fotografien einzureichen. Aus den mehr als 100 Einsendungen wurden die schönsten und spannendsten Motive ausgewählt. Eröffnet wird die Ausstellung um 10 Uhr, die Teilnehmer bekommen dann auch persönliche Urkunden.

Traditioneller Höhepunkt am „Tag der offenen Tür“ ist die Vergabe der Forschungs- und Nachwuchspreise sowie des Doktorandenpreises. Der Förderverein „Freunde des IHP e.V.“ lobt diese Preise jährlich für sehr gute wissenschaftliche Schüler- und Studentarbeiten aus. Übergeben wird er in diesem Jahr durch Daniela Trochowski, Staatssekretärin des Ministeriums der Finanzen des Landes Brandenburg. Zusätzlich vergibt die Sparkasse Oder-Spree einen Sonderpreis für Schülerarbeiten, auch die Deutsche Bank unterstützt die Preisvergabe.

Wir freuen uns über Ihr Kommen zum „Tag der offenen Tür 2014“.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den folgenden Seiten:
IHP: www.ihp-microelectronics.com/en/infocenter/events/upcoming-events/article/article/tag-der-offenen-tuer-2014.html
Facebook: <https://www.facebook.com/events/473024936175794/>

Ansprechpartner:

Dipl.-Ing. Heidrun Förster
Public Relations
IHP GmbH - Innovations for High Performance Microelectronics/
Leibniz-Institut für innovative Mikroelektronik
Im Technologiepark 25
15236 Frankfurt (Oder)
Fon: +49 (335) 5625-204
Fax: +49 (335) 5625-222
Mobile: +49 (173) 2425927
E-Mail: foerster@ihp-microelectronics.com
Website: <http://www.ihp-microelectronics.com>

Über das IHP:

Das IHP ist ein Institut der Leibniz-Gemeinschaft und betreibt Forschung und Entwicklung zu siliziumbasierten Systemen, Höchsthfrequenz-Schaltungen und -Technologien einschließlich neuer Materialien. Es erarbeitet innovative Lösungen für Anwendungsbereiche wie die drahtlose und Breitbandkommunikation, Luft- und Raumfahrt, Biotechnologie und Medizin, Automobilindustrie, Sicherheitstechnik und Industrieautomatisierung. Das IHP beschäftigt ca. 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Es verfügt über eine Pilotlinie für technologische Entwicklungen und die Präparation von Hochgeschwindigkeits-Schaltkreisen mit 0,13/0,25 µm-BiCMOS-Technologien, die sich in einem 1000 m² großen Reinraum der Klasse 1 befindetet.

www.ihp-microelectronics.com